

Pfeffel, Gottlieb Konrad: In einer Straße fand ein Knabe (1779)

- 1 In einer Straße fand ein Knabe
- 2 Ein altes Goldstück. Schaut doch her,
- 3 Ihr Herrn, was ich gefunden habe!
- 4 Rief er entzückt. Von ungefähr
- 5 Sah es aus seiner Trödelbude
- 6 Ein Rabbi, Namens Ephraim:
- 7 Bey meiner Schomme, blöckt der Jude
- 8 Und lächelt Hohn und stillen Grimm,
- 9 Das Ding ist falsch! Dem armen Knaben
- 10 Wars nun auf einmal bang ums Herz.
- 11 Ein wenig Zusatz mocht es haben,
- 12 Doch war es Gold. Der bittre Scherz,
- 13 Die schlaue Logik des Sophisten
- 14 Schwieg nicht, bis er voll Aergerniß
- 15 Das Stück in einen Brunnen schmiß.

- 16 Ihr unberufnen Exorcisten
- 17 Des Glaubens! Dieser harte Mann
- 18 Ist euer Bild: ihr raubt dem Christen
- 19 Ein Gut, das euch nicht nutzen kann.
- 20 Gelahrte Herrn Fragmentenschreiber,
- 21 O werdet lieber Straßenräuber.

(Textopus: In einer Straße fand ein Knabe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62930>)